

## Produkt- und Preisinformation



### **Caritas Notruftelefon – Stationär** - Notrufgerät für **Sicherheit zu Hause**.

Benötigt eine 230 Volt Stromversorgung. Bestehend aus Basisgerät mit Freisprecheinrichtung, Notstromversorgung und wasserdichtem Sender. Der Sender kann wahlweise an der Hand oder um den Hals getragen werden. Das gesamte System wird täglich automatisch auf Funktion geprüft.

Erhältlich in:

- **Festnetzvariante** (aktive, analoge Buchse einer Telefonanschluss Dose nötig)
- **Mobilfunknetzvariante** (GSM Mini Sim Karte nötig)
- **Internetvariante** (Internetanschluss mit RJ 45 Buchse nötig)  
Zur Absicherung (Backup) bei Internetausfall, können Sie zusätzlich eine SIM-Karte in das Gerät einlegen.

Monatsgebühr	Bei Mindesteinkommen 18,00 €	Caritas Kundenrabatt 22,00 €	Regulär 25,44 €
Erstanschluss/Inbetriebnahme	Gratis		
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark		
Liefer- und Leistungsumfang	Basisgerät in Festnetz- oder GSM- oder Internet Ausführung mit Sender (Hand oder Halstragevariante), 24h Notrufabwicklung, technische Überwachung, Geräteservice vor Ort		
Optionale Zusatzangebote	Inaktivitätsmelder, Falldetektor, Rauchmelder, SIM Karte, Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz		

\*Weinviertel und Industrieviertel



### **Caritas Notruftelefon – Mobil** - Notrufgerät für **Sicherheit Unterwegs**.

Benötigt eine aktive GSM SIM-Karte eines Mobilfunkbetreibers. Stromversorgung durch eingebauten Akku. Kann optional mit Sender zum Fernauflösen erweitert werden. Wird zu Hause in die mitgelieferte Ladeschale gelegt um den Akku wieder aufzuladen. Neben der Notruftaste hat das Notrufgerät zwei Kurzwahltasten, welche frei programmierbar sind. Mit dem integrierten GPS Empfänger besteht im Ernstfall die Möglichkeit die Person via Satellit zu orten (sofern GPS verfügbar ist) und durch die Freisprecheinrichtung kann sofort mit der Person in Sprechkontakt getreten werden. Das gesamte System wird täglich automatisch auf Funktion geprüft.

Monatsgebühr	Bei Mindesteinkommen 18,00 €	Caritas Kundenrabatt 22,00 €	Regulär 25,44 €
Erstanschluss/Inbetriebnahme	Gratis		
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark		
Liefer- und Leistungsumfang	Mobiles Notrufgerät mit Ladeschale, 24h Notrufabwicklung mit Ortung, technische Überwachung, Geräteservice vor Ort		
Optionale Zusatzangebote	SIM Karte, Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz		



## Caritas-Notruftelefon - Kombiangebot

Den Menschen, die nicht nur zu Hause sondern auch unterwegs bzw. auch an einem weiteren Wohnsitz ihre Sicherheit erhöhen möchten, bieten wir mit dem Kombiangebot eine preisgünstige Möglichkeit.

Monatsgebühr für jedes weitere Mobile oder Stationäre Caritas Notruftelefon	10,44 €
---	---------



## Caritas-Notruftelefon – Direkt

Mit dem Caritas Notruftelefon Direktangebot können Sie im Notfall mit Ihrem eigenen Telefon direkt und jederzeit unsere rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale erreichen.

Da in der Caritas Notrufzentrale alle Ihre für den Notfall wichtigen Daten bereits gespeichert sind, kann unser geschultes Personal rasch und richtig Hilfe vermitteln. Wir vermitteln Hilfe...

- bei medizinischen Notfällen
- bei Pflegenotfällen
- bei Notfällen wie z.B. Brand, Übergriffe auf die eigene Person, Angstzuständen, etc.
- bei sonstigen Notfällen wie z.B. technische Gebrechen, Störfälle oder Ähnlichem

Um diese Dienstleistung nutzen zu können, brauchen Sie nur die Vereinbarung Caritas Notruftelefon-Direkt auszufüllen und unterschrieben an uns retournieren. Sie können

⇒ dies nach Terminvereinbarung, bei uns im Büro erledigen (Adresse siehe Fußzeile)

⇒ sich die Vereinbarung auf unserer Homepage [www.caritas-notruftelefon.at](http://www.caritas-notruftelefon.at) downloaden

⇒ uns einfach unter (0664) 848 26 11 anrufen und wir faxen, mailen oder schicken Ihnen die Vereinbarung zu.

Monatsgebühr	11,00 €
Inbetriebnahme	Gratis
Vertriebsgebiet	Österreichweit
Liefer- und Leistungsumfang	Datenspeicherung in der Notrufzentrale, 24h Notrufabwicklung
Optionale Zusatzangebote	Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz



## **Schlüsselsafe**

Erhältlich in drei Größen. Funktioniert rein mechanisch, keine Stromversorgung nötig. Inklusive Gummiabdeckung für Sicht- und Nässeschutz. Auf Wunsch **montieren** wir den Schlüsselsafe im Zuge eines Notruftelefon-Erstanschlusses, nach unseren Möglichkeiten, **kostenlos**. Die Ausführung der Montage erfolgt ohne Haftung.

Der **Schlüsselsafe** wird während der Laufzeit der Caritas Notruftelefon Stationär- oder Mobilvereinbarung **gratis** zur Verfügung gestellt.



**ÖWD**

## **Schlüsseldepot**

KundInnen in Wien haben während der Laufzeit der Caritas Notruftelefon Stationär-, Mobil- oder Direkt Vereinbarung die Möglichkeit Ihre Schlüssel bei unserem Partner, dem „Österreichischen Wachdienst“ (ÖWD), zu deponieren. Im Notfall versuchen wir vorerst die Schlüsselzustellung für die Rettungsmannschaften durch die angeführten Kontaktpersonen zu organisieren. Sollte dies nicht möglich sein, wird ÖWD beauftragt die Wohnungsöffnung durchzuführen. Nach Verlassen der Rettungsmannschaft wird die Wohnung wieder verschlossen und die Schlüssel zurück in die ÖWD Sicherheitszentrale gebracht.

Deponierungskosten	Gratis
Einsatzpauschale	69,02 €
Vertriebsgebiet	Wien



## **SIM-Karten Verleih**

Für unsere KundInnen ohne Festnetzanschluss bieten wir optional eine SIM-Karte mit angemeldetem Mobilfunkvertrag von T-Mobile an. Dadurch wollen wir vor allem den Menschen helfen, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation nicht in der Lage sind sich kurzfristig selbst eine SIM-Karte für den Betrieb eines Caritas Notruftelefon Stationär oder Mobil zu besorgen. Die SIM-Karte kann später jederzeit wieder an uns zurückgegeben werden.

Nur in Verbindung mit Caritas Notruftelefon Stationär oder Mobil erhältlich. Bitte erfragen Sie die derzeitigen monatlichen Kosten telefonisch bei uns.



## **Rauchmelder „Smoke“**

Der Rauchmelder „Smoke“ kann nur zusätzlich zum Caritas Notruftelefon Stationär eingesetzt werden. Wir empfehlen die Installation, die Wartung sowie die Funktionsprüfungen gemäß DIN 14676 vorzunehmen. Die Caritas führt keine Installation-, Service-, und Wartungsarbeiten an Rauchmeldern durch. Wir empfehlen die eingebaute Batterie jährlich zu wechseln. Die Monatsgebühr vom Caritas Notruftelefon Stationär bleibt unverändert.

Kaufpreis	180,00 €
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark

\*Weinviertel und Industrieviertel



## **Inaktivitätsmelder „Door“**

Der Inaktivitätsmelder „Door“ kann nur zusätzlich zum Caritas Notruftelefon Stationär eingesetzt werden. Er wird an einer täglich benutzten Tür angebracht (z.B. Kühlschrank) und sendet automatisch einen Inaktivitätsalarm, wenn die Tür innerhalb einer frei wählbaren Zeitspanne nicht geöffnet wird.

Die Monatsgebühr des Caritas Notruftelefons Stationär bleibt unverändert.

Kaufpreis	165,00 €
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark



## **Inaktivitätsmelder „I-Atom“**

Der Notrufsender „I-Atom“ kann anstelle des herkömmlichen Notrufsenders mit dem Caritas Notruftelefon Stationär verwendet werden. „I-Atom“ hat zwei Funktionen:

- 1.) Notruffunktion wie herkömmlicher Sender durch Druck auf den roten Knopf
- 2.) „I-Atom“ löst automatisch einen Inaktivitätsalarm aus, wenn er innerhalb einer frei wählbaren Zeitspanne keine Bewegung erkennt. Dadurch bietet er zusätzliche

Sicherheit im Falle von z.B. Bewusstlosigkeit nach einem Sturz. **Wichtig!** „I-Atom“ muss immer getragen werden, da es sonst zu Fehlalarmen kommen kann.

„I-Atom“ wird anstelle des herkömmlichen Notrufsenders verwendet, es ändert sich daher der monatliche Kostenbeitrag des Caritas Notruftelefons Stationär oder Mobil.

Erhöhung der Monatsgebühr um	1,60 €
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark



## **Falldetektor „FSA“**

Der Notrufsender „FSA“ kann anstelle des herkömmlichen Notrufsenders mit dem Caritas Notruftelefon Stationär verwendet werden. „FSA“ hat zwei Funktionen:

- 1.) Notruffunktion wie herkömmlicher Sender durch Druck auf den Knopf
- 2.) „FSA“ löst automatisch, nach einem Sturz ohne anschließender Bewegung einen Notruf aus.

Die beiden, bei einem Sturz typischen, Vorkommnisse (Beschleunigung und anschließender Aufprall) werden von der eingebauten Technologie des FSA Falldetektor erkannt, sofern die Beschleunigungs- oder Aufprallenergie ausreichend dafür war. Wenn nach einem derartigen Sturz keine Bewegung mehr stattfindet (z.B. wegen Bewusstlosigkeit), beginnt der FSA Falldetektor nach einigen Sekunden zu vibrieren. Wenn der FSA Falldetektor während der Vibrationsphase nicht bewegt wird, sendet er anschließend automatisch ein Funksignal an das Notrufgerät, welches daraufhin die Caritas Notrufzentrale anwählt.

„FSA“ wird anstelle des herkömmlichen Notrufsenders verwendet, es ändert sich daher der monatliche Kostenbeitrag des Caritas Notruftelefons Stationär oder Mobil.

Erhöhung der Monatsgebühr um	6,60 €
Vertriebsgebiet	Wien, Niederösterreich*, Burgenland und Steiermark

\*Weinviertel und Industrieviertel